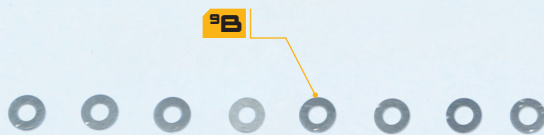


#9 DIE KUPPEL

RÜCKENPLATTE UND UNTERLEGSCHIEBEN



9A



9B



BM

BAUTEILE PHASE #9 IM ÜBERBLICK

9A

RÜCKENPLATTE

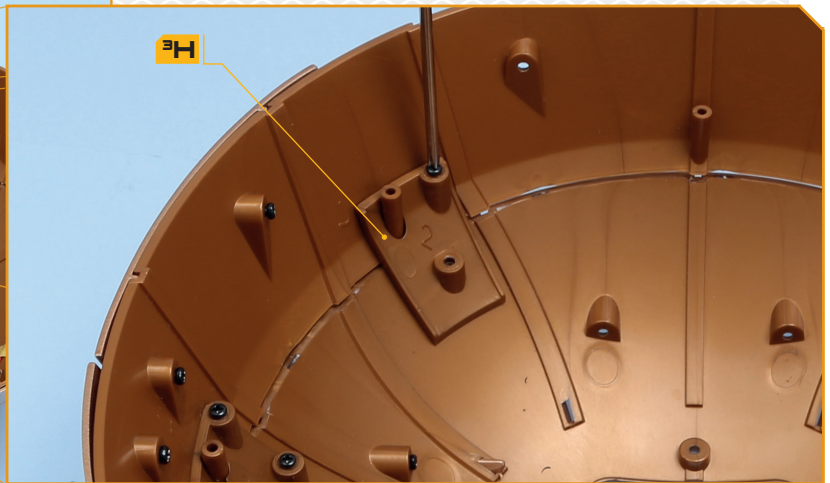
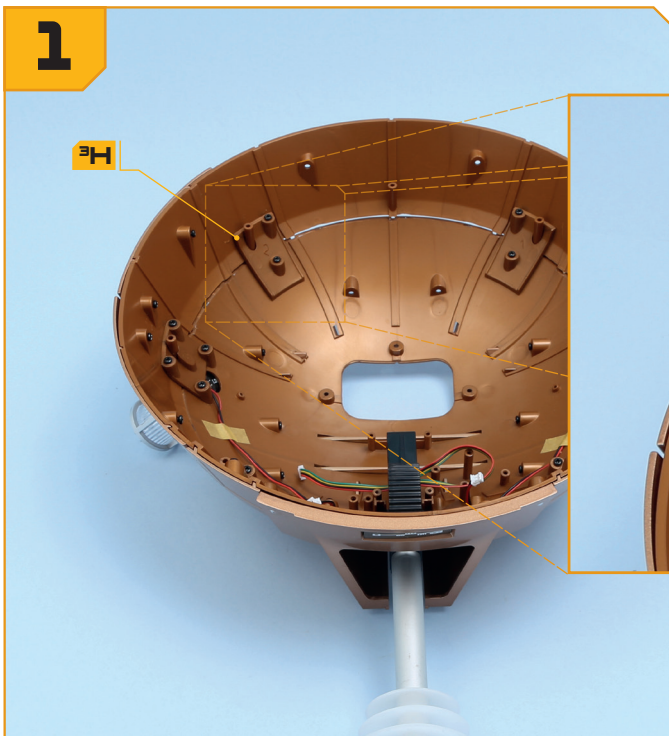
9B

ACHT UNTERLEGSCHIEBEN

BM

FÜNF 2,6 X 4 MM
PM-SCHRAUBEN (1 als Ersatz)

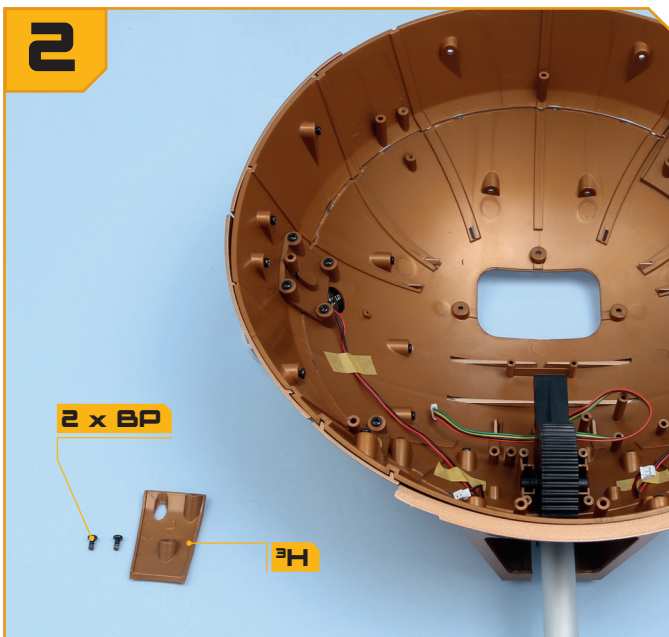
1



#09-01

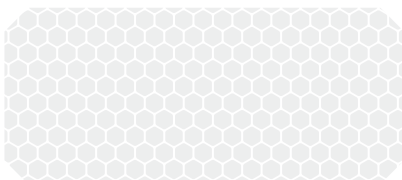
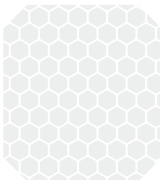
In den ersten vier Schritten verbessern wir den Halt, indem wir zwei Verbinder entfernen und Unterlegscheiben zwischen den Teilen positionieren. Lösen Sie die beiden Schrauben **BP**, mit denen der Verbinder **3H** (mit aufgeprägter 2) befestigt ist.

2



#09-02

Entfernen Sie den Verbinder **3H**. Bewahren das Teil und die Schrauben **BP** auf.

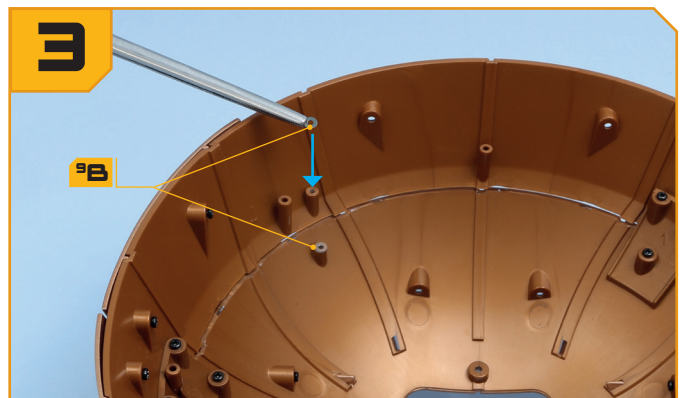


#09-04

Befestigen Sie den Verbinder **3H** mit den zwei Schrauben **BP**, die mit Schritt 2 entfernt wurden.

Wiederholen Sie den Bauschritt mit dem Verbinder **3J** (mit aufgeprägter 1) und vier weiteren Unterlegscheiben **9B**.

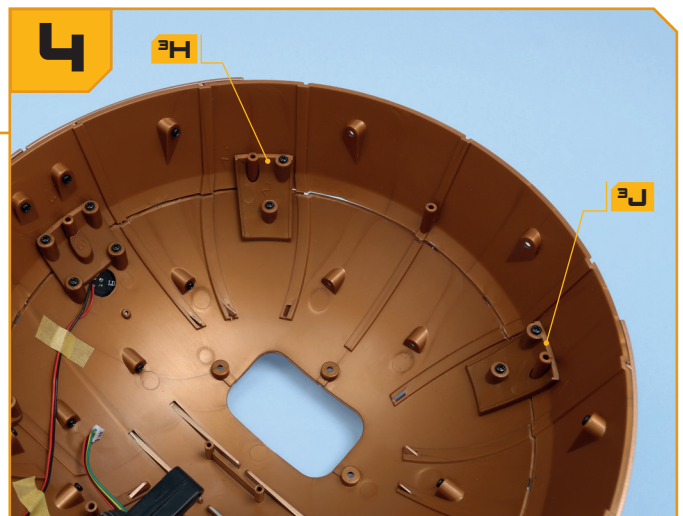
3



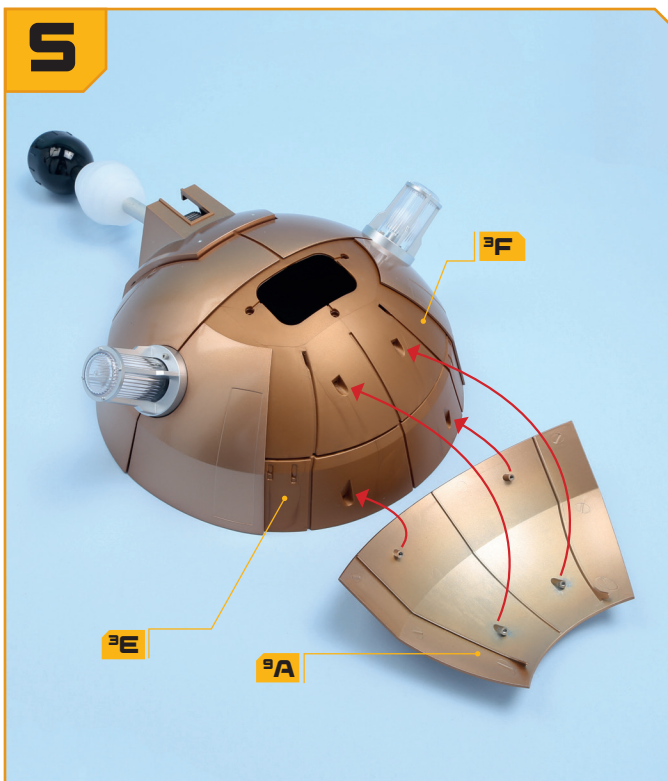
#09-03

Positionieren Sie zwei Unterlegscheiben **9B** auf den beiden Schraubenaufnahmen, an denen der Verbinder **3H** montiert war.

4



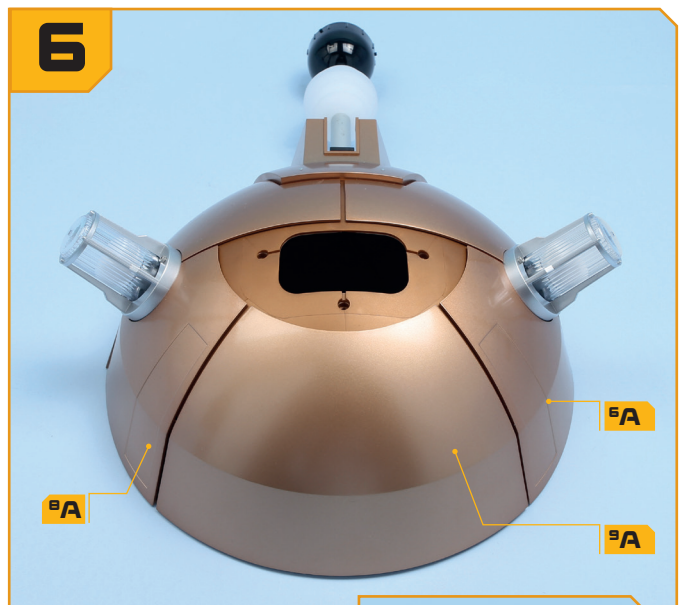
5



#09-05

Positionieren Sie die Rückenplatte **9A** und der Rückseite der Kuppel: Die vier erhöhten Schraubenaufnahmen an ihrer Innenseite passen in die vertieften Schraubenlöcher des Kuppelrahmens **3E** und **3F**.

6

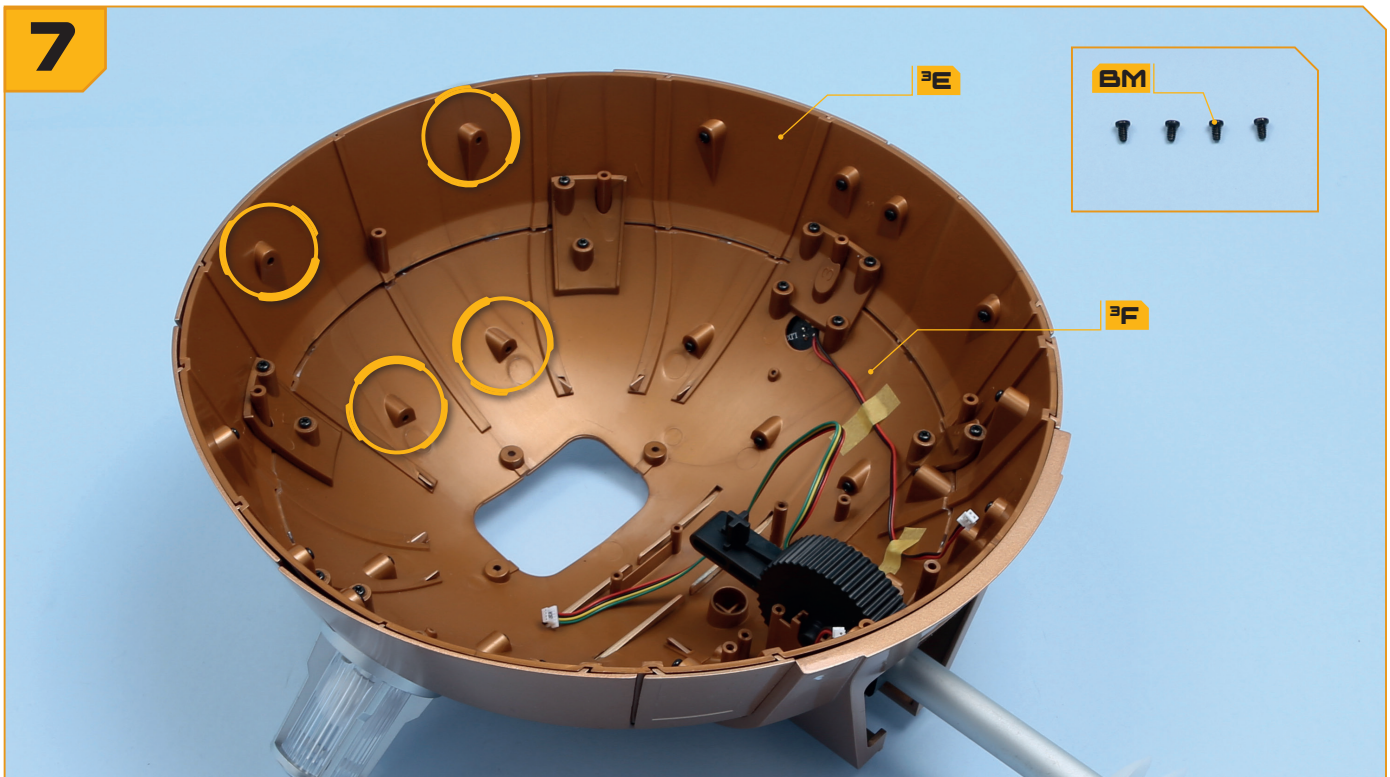


#09-06

Drücken Sie die Rückenplatte **9A** fest an ihren Platz. Achten Sie dabei darauf, dass ihre Unterkante mit der Unterkante des Rahmenteils fluchtet (gestrichelte Linie im Detailbild rechts) und ihre Oberkante mit der Oberkante der Außenplatten **6A** und **8A** bündig abschließt.

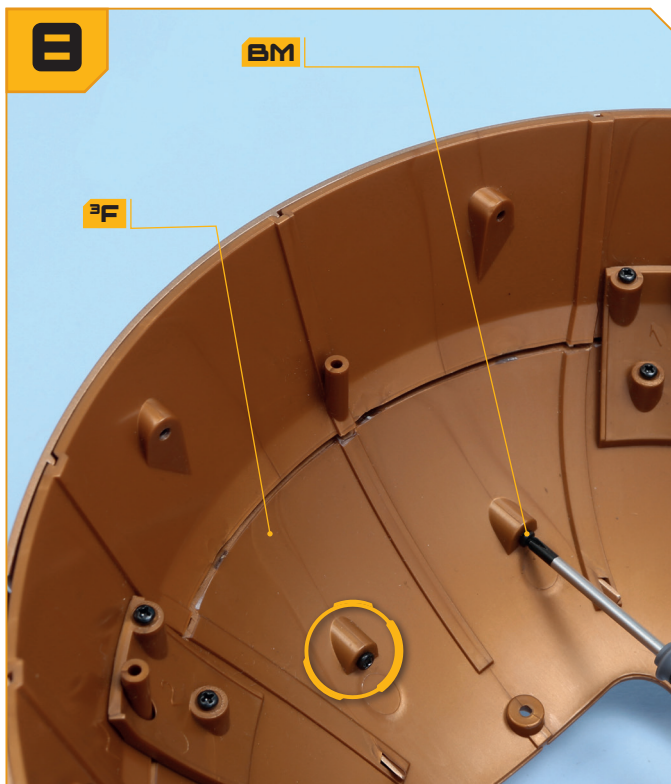


7



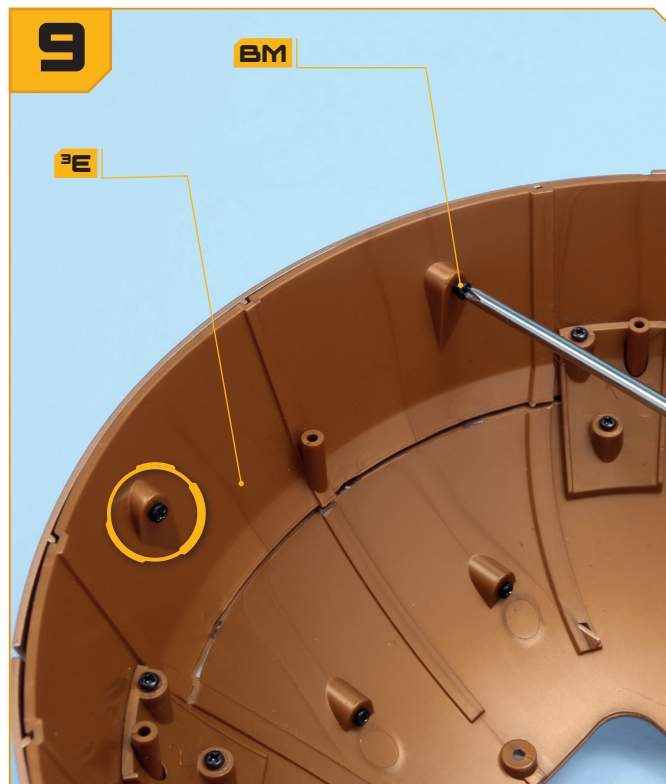
#09-07

Drehen Sie die Kuppel um und suchen Sie die vier eingekreisten Schraubenlöcher auf der Innenseite der Rahmenteile **3E** und **3F**. Legen Sie vier Schrauben **BM** bereit.



#09-08

Befestigen Sie die Rückenplatte 9A mit zwei Schrauben BM am oberen Kuppelrahmen 3F.



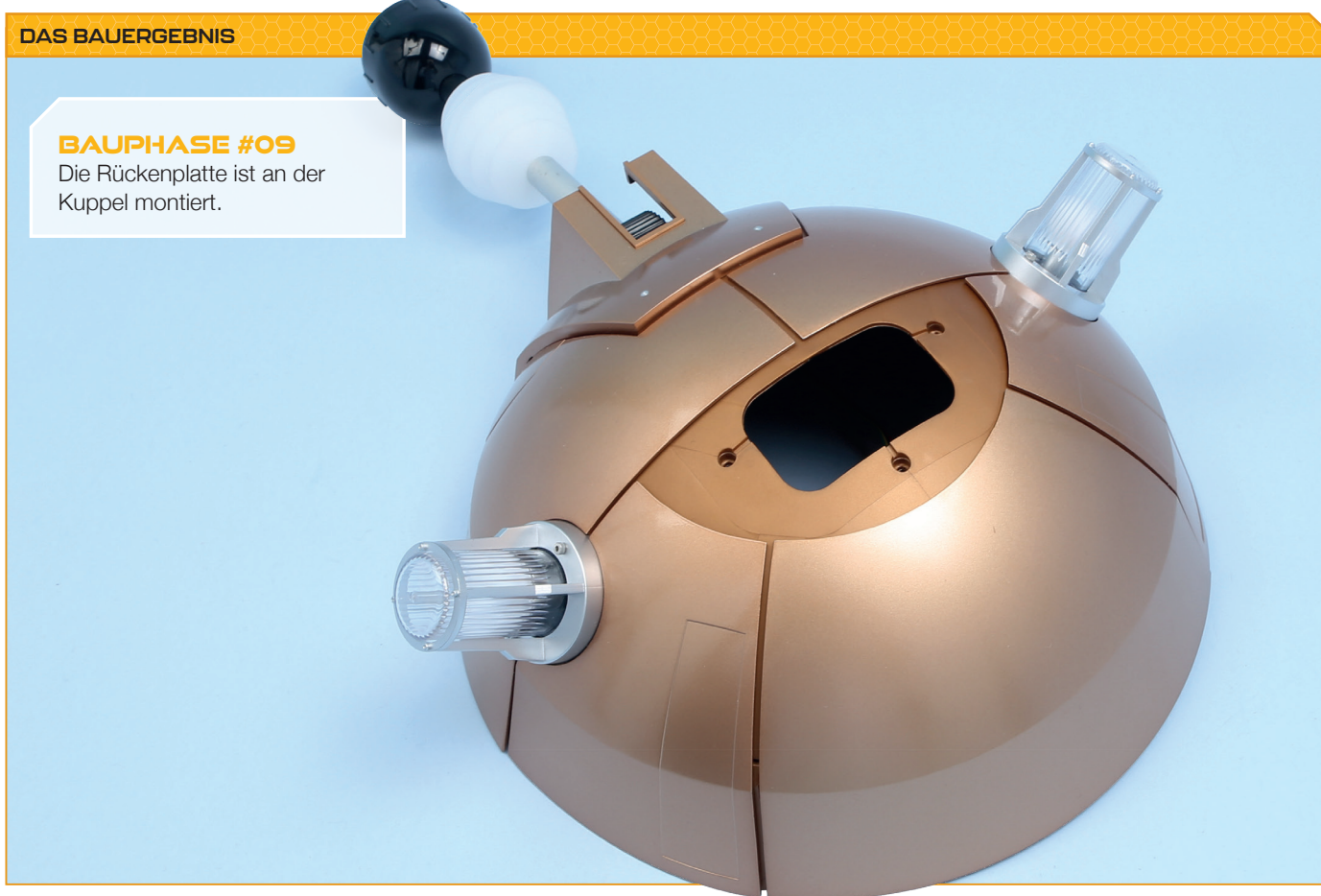
#09-09

Als Letztes wird die Rückenplatte 9A mit den zwei verbliebenen Schrauben BM am unteren Kuppelrahmen 3E fixiert.

DAS BAUERGERBNIS

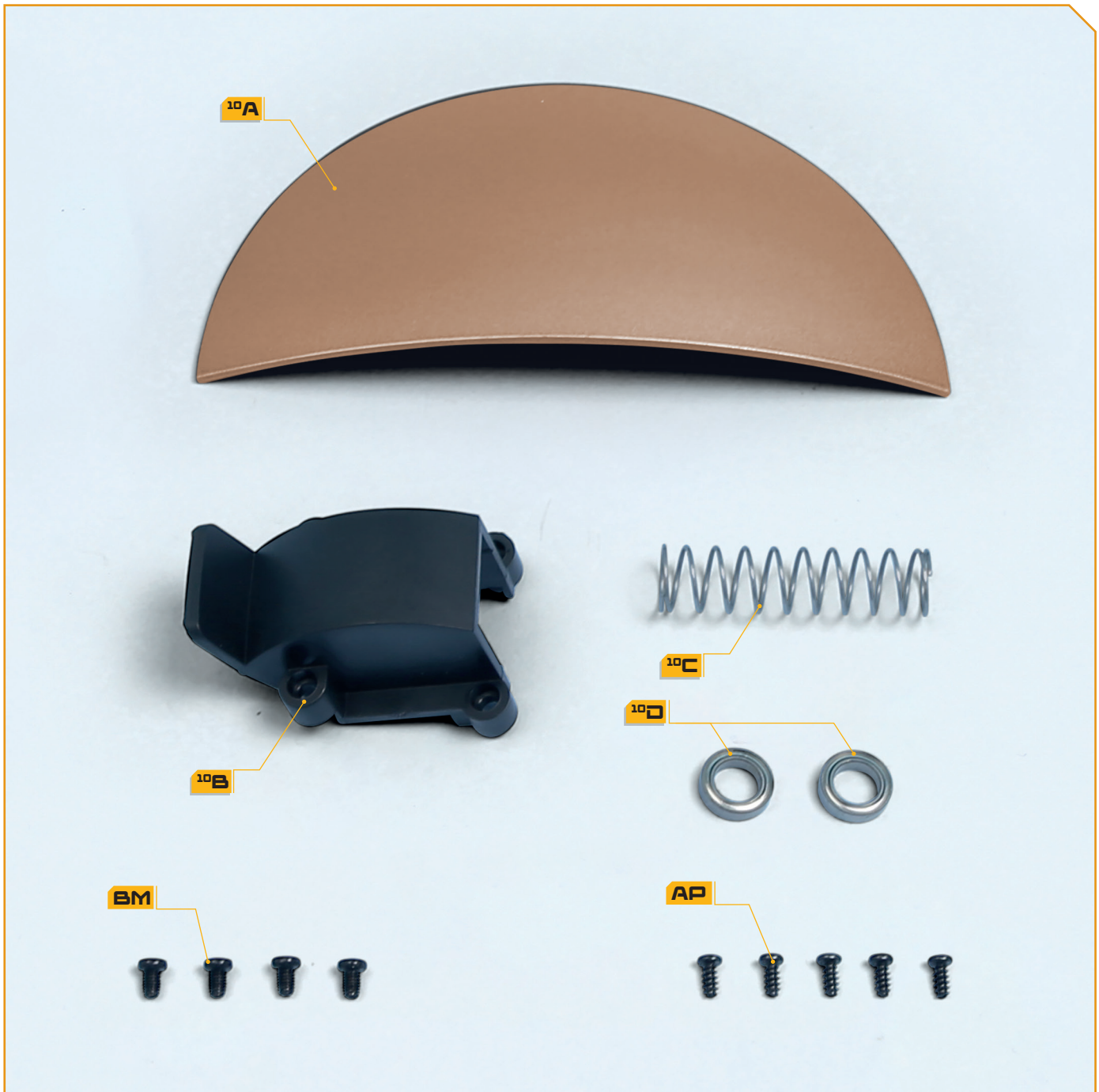
BAUPHASE #09

Die Rückenplatte ist an der Kuppel montiert.



#10 DIE KUPPEL

DACHPLATTE UND TEILE FÜR DIE STIELAUGEN-MECHANIK



BAUTEILE PHASE #10 IM ÜBERBLICK

10A DACHPLATTE

10B HALTERUNG DES
ZAHNRADMECHANISMUS

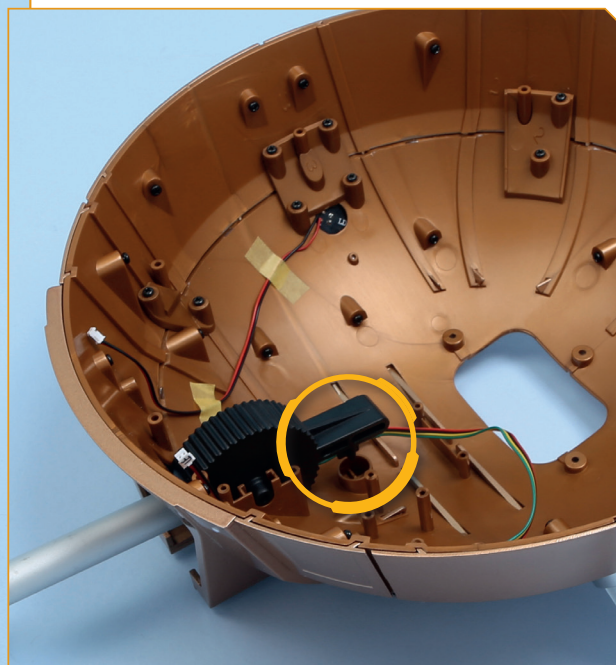
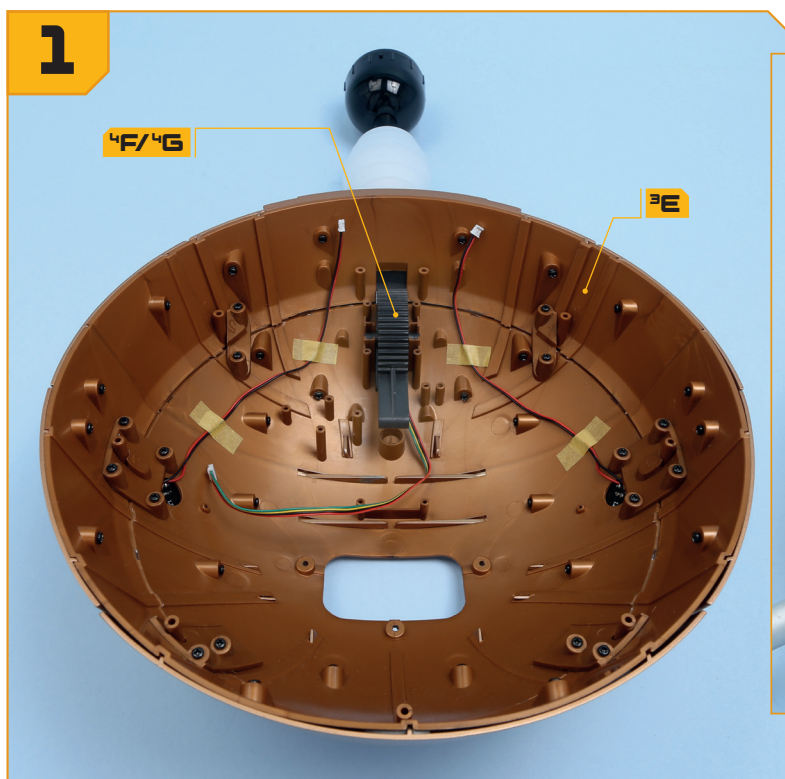
10C FEDER

10D ZWEI LAGERRINGE

BM VIER 2,6 X 4 MM
PM-SCHRAUBEN (1 als Ersatz)

AP FÜNF 2,3 X 4 MM PB
PB-SCHRAUBEN (1 als Ersatz)

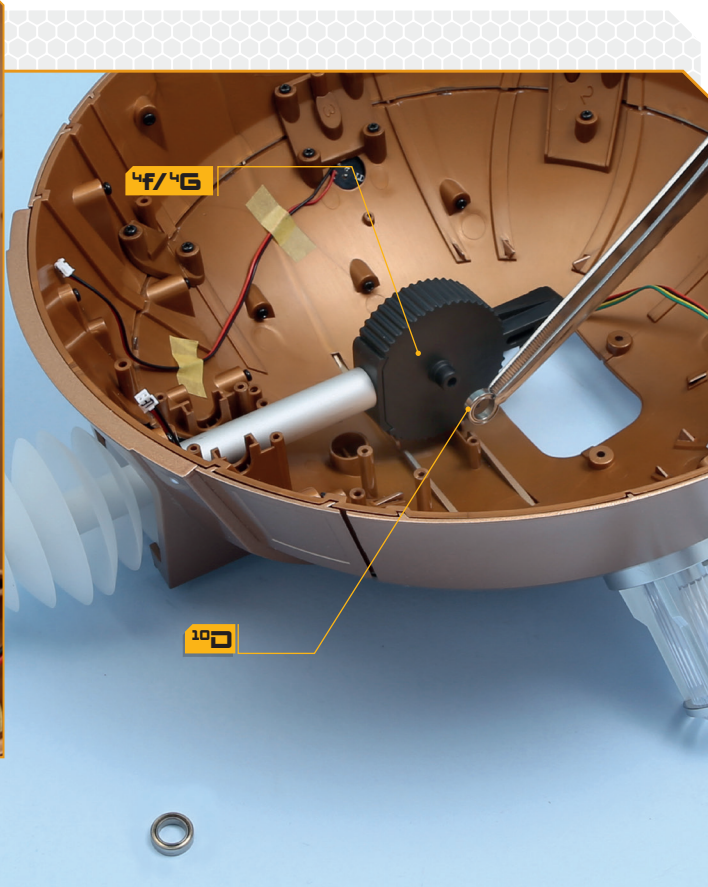
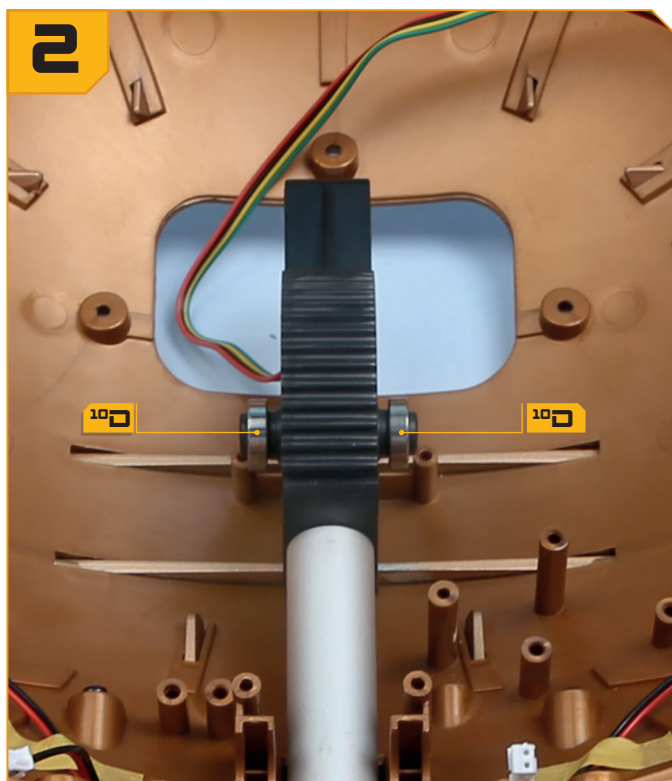
1



#10-01

Legen Sie die Kuppel so auf Ihre Arbeitsplatte, dass das Stielauge nach oben weist, wie abgebildet. Am Zahnradmechanismus **4F/4G** befindet sich eine geformte Lasche (oben rechts eingekreist), die in Richtung der Kuppeldecke weisen sollte (also im Foto nach unten). Die Feder **10C** wird in Schritt 3 über diese Lasche gestülpt.

2

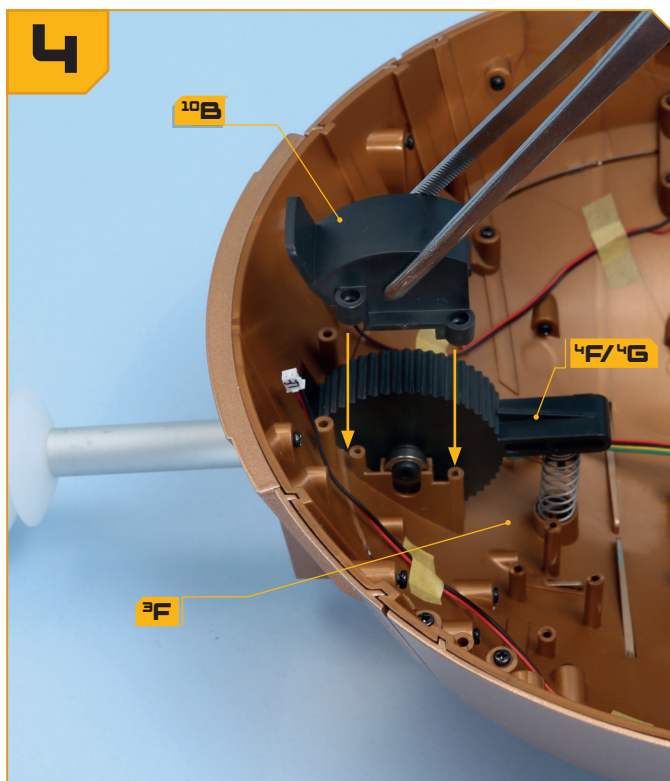
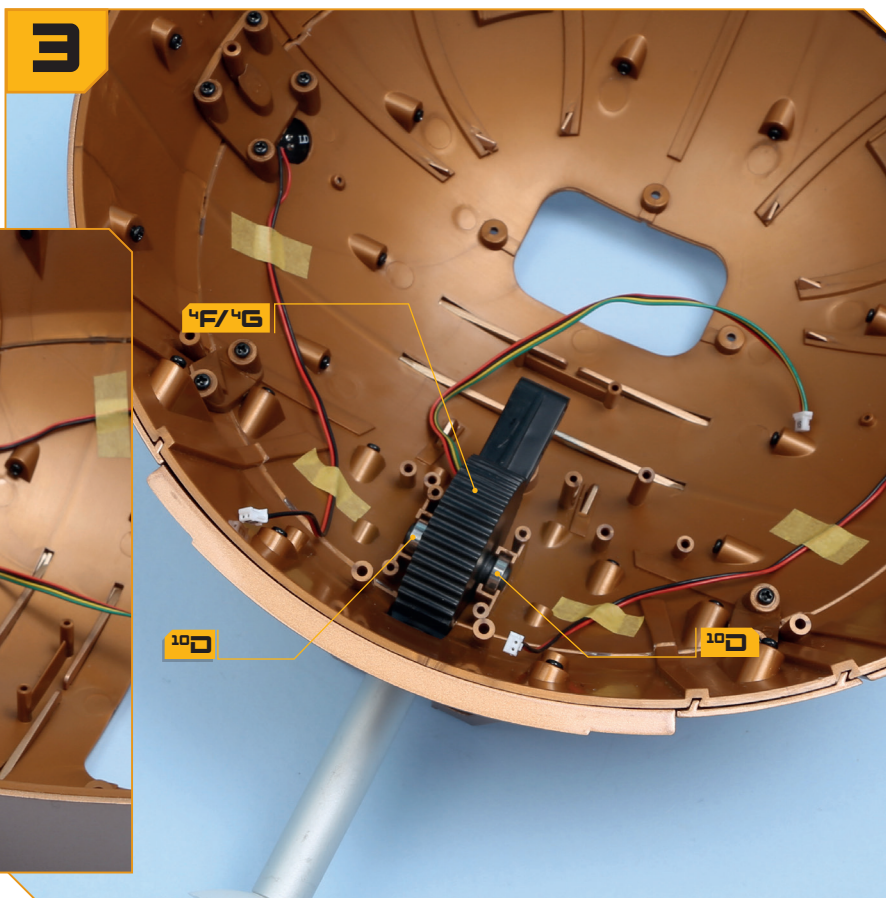
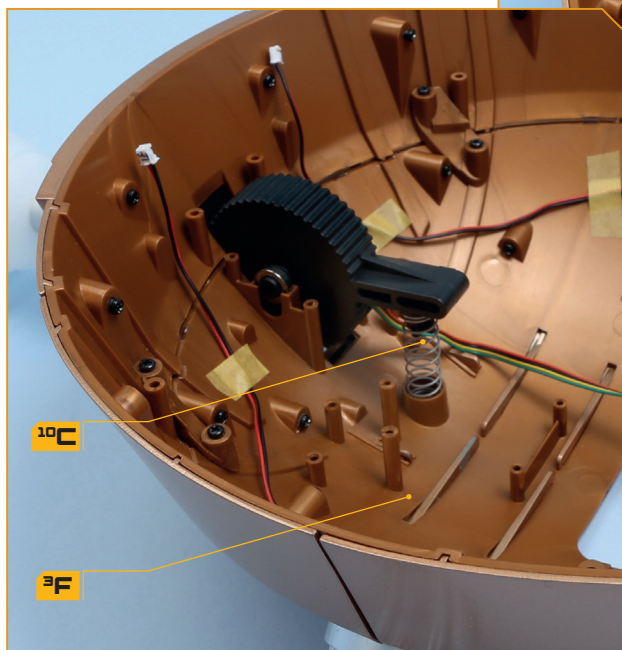


#10-02

Nehmen Sie die beiden Lagerringe **10D** und platzieren Sie sie auf den seitlichen Zapfen des Zahnradmechanismus **4F/4G**.

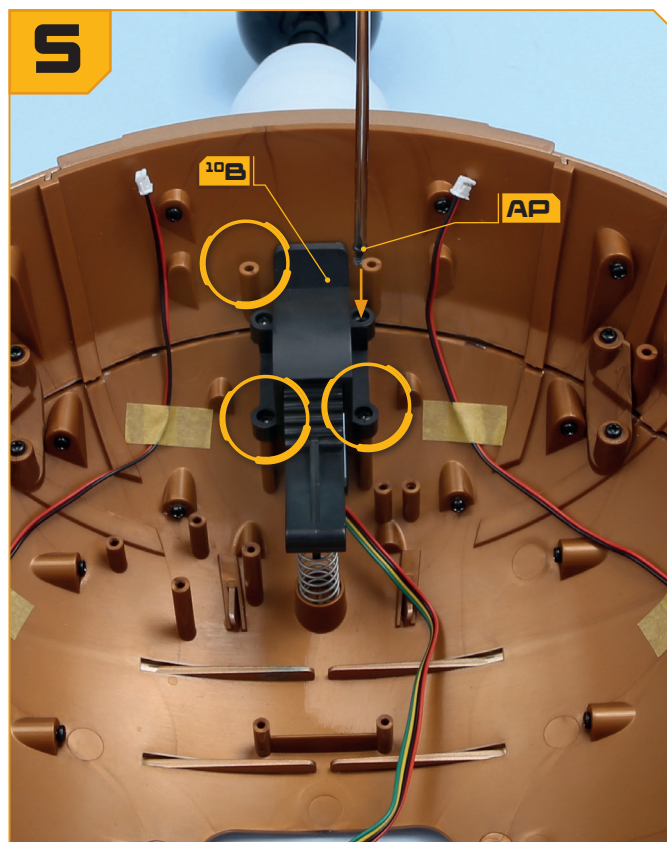
#10-03

Positionieren Sie die Feder **10C** auf der geformten Lasche von Teil **4G** (eingekreist in Schritt 1). Setzen Sie die Lagerringe **10D** auf die Halterungen an Teil **3F**. Gleichzeitig rastet die Feder in eine Aussparung am Kuppelrahmen **3F** ein.



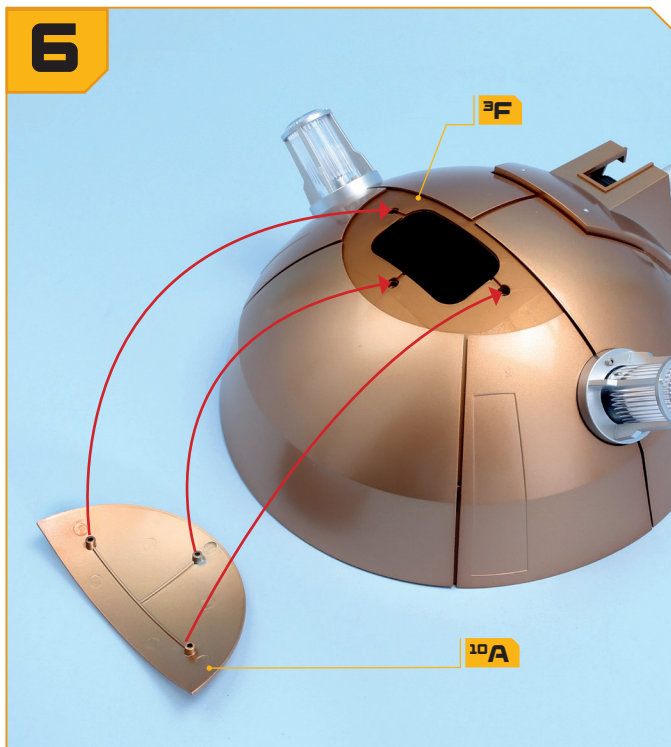
#10-04

Nehmen Sie die Halterung **10B** und setzen Sie sie über den Zahnradmechanismus **4G/4F**, so dass ihre Schraubenlöcher mit den Schraubenaufnahmen im Kuppelrahmen **3F** fluchten.



#10-05

Befestigen Sie die Halterung **10B** mit vier Schrauben **AP**.



#10-06

Drehen Sie die Kuppel mit der Oberseite nach oben und setzen Sie die Dachplatte **10A** auf: Ihre drei erhabenen Schraubauflagen passen in die Aussparungen des Kuppelrahmens **3F**.



#10-07

Drehen Sie die Kuppel erneut um und befestigen Sie die Dachplatte **10A** mit drei Schrauben **BM** am Kuppelrahmen **3A**.

DAS BAUERGERBNISS

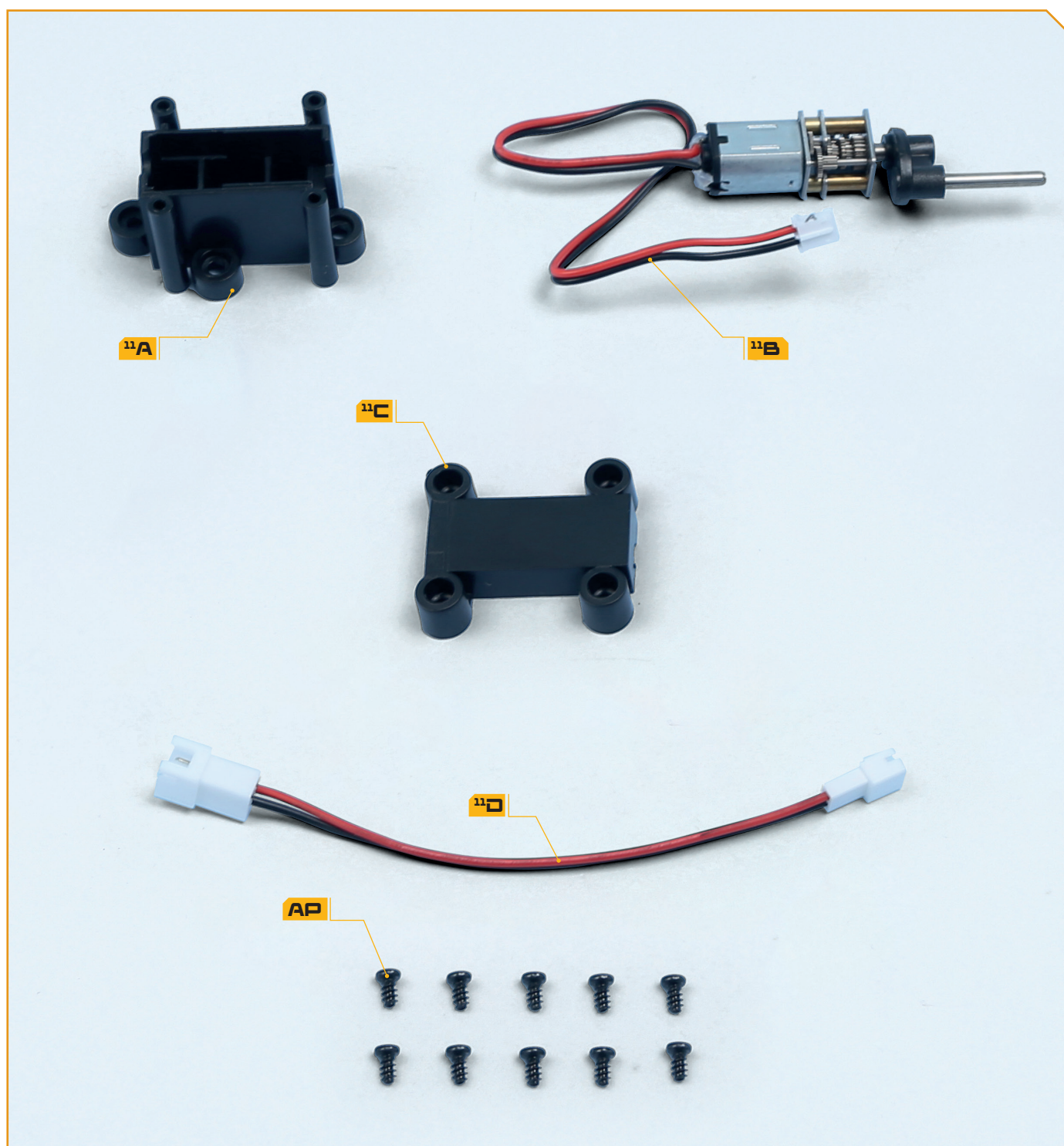
BAUPHASE #10

Der Augenarm ist befestigt, die Dachplatte an der Kuppel montiert.



#10 DAS STIELAUGE

BEWEGUNGSMECHANISMUS



BAUTEILE PHASE #11 IM ÜBERBLICK

11A MOTORGEHÄUSE

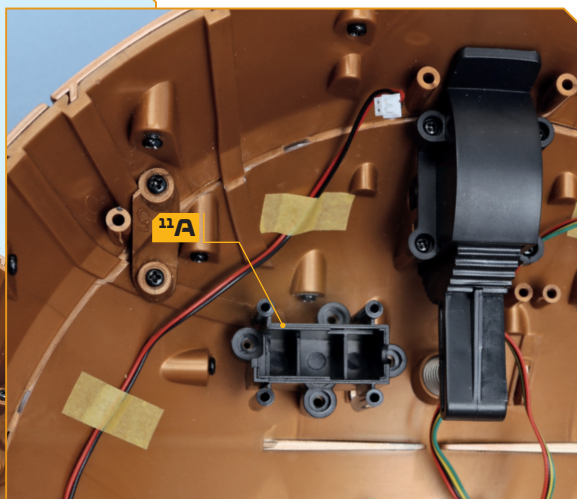
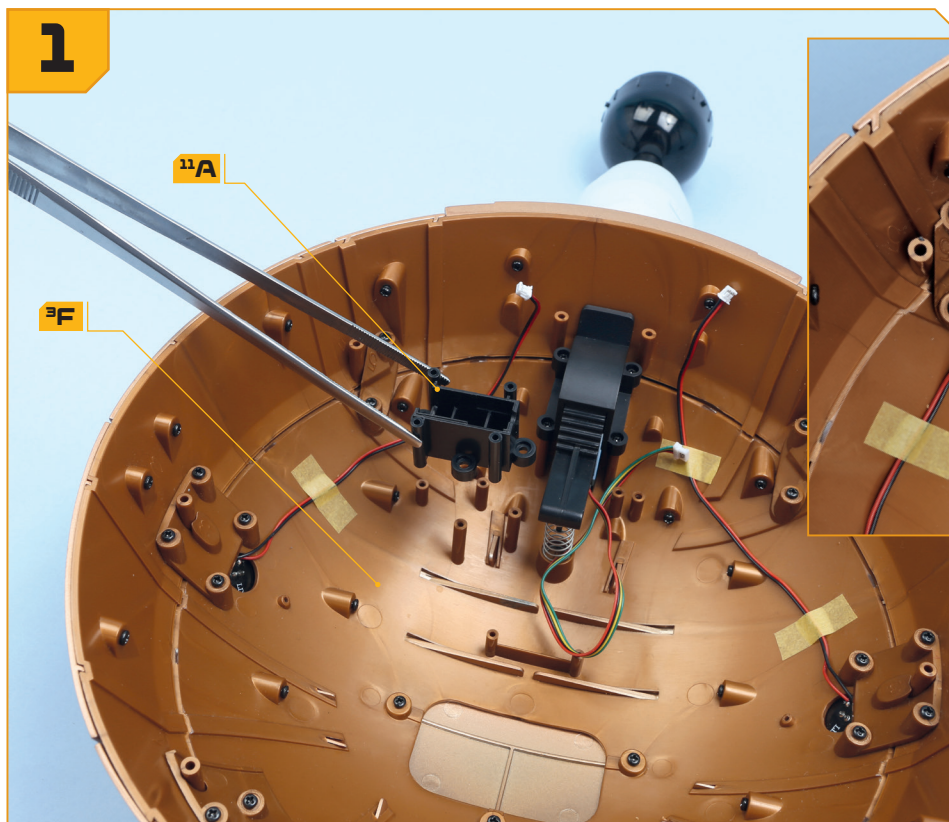
11B MOTOR

11C MOTORABDECKUNG

11D TESTKABEL

AP ZEHN 2,3 X 4 MM
PB-SCHRAUBEN (2 als Ersatz)

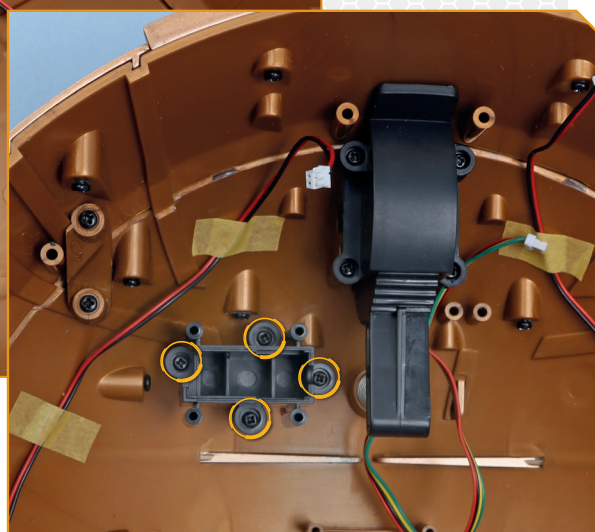
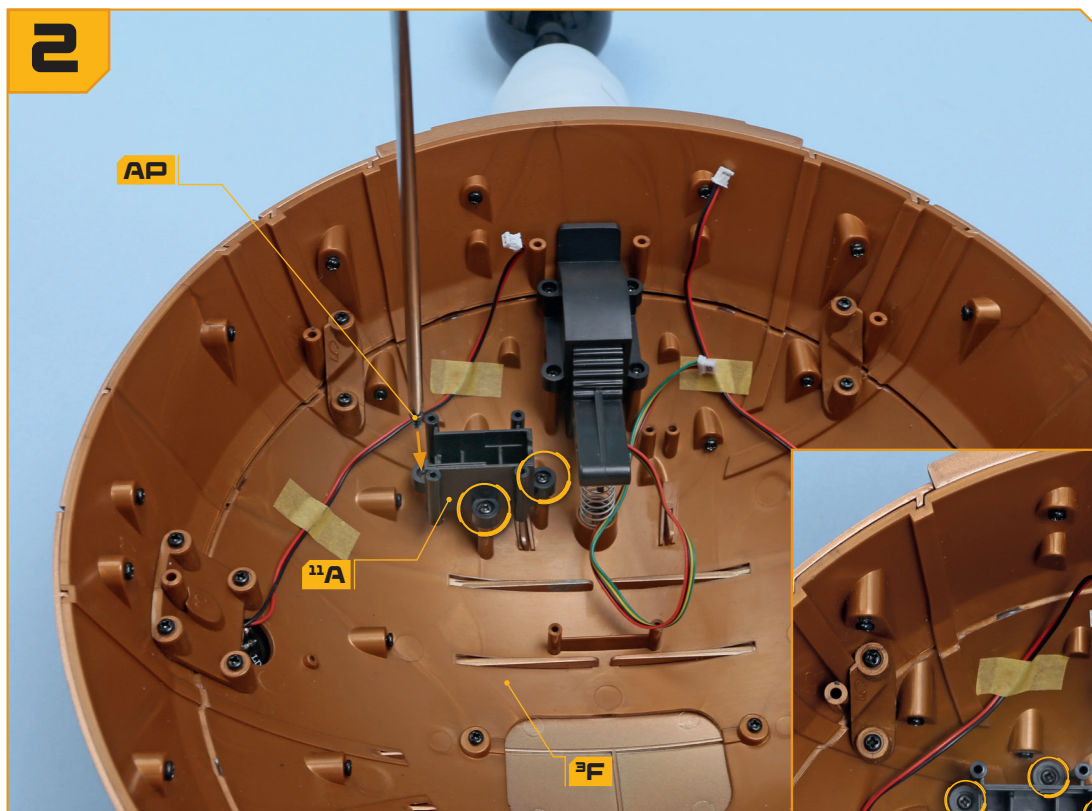
1



#11-01

Legen Sie die Kuppel mit der Oberseite nach unten auf Ihre Arbeitsplatte. Platzieren Sie die vier Laschen des Motorgehäuses **11A** auf den erhöhten Schraubenaufnahmen des Kuppelrahmens **3F**, links neben dem Zahnradmechanismus. Das Detailbild zeigt das korrekt aufgesetzte Gehäuse **11A**.

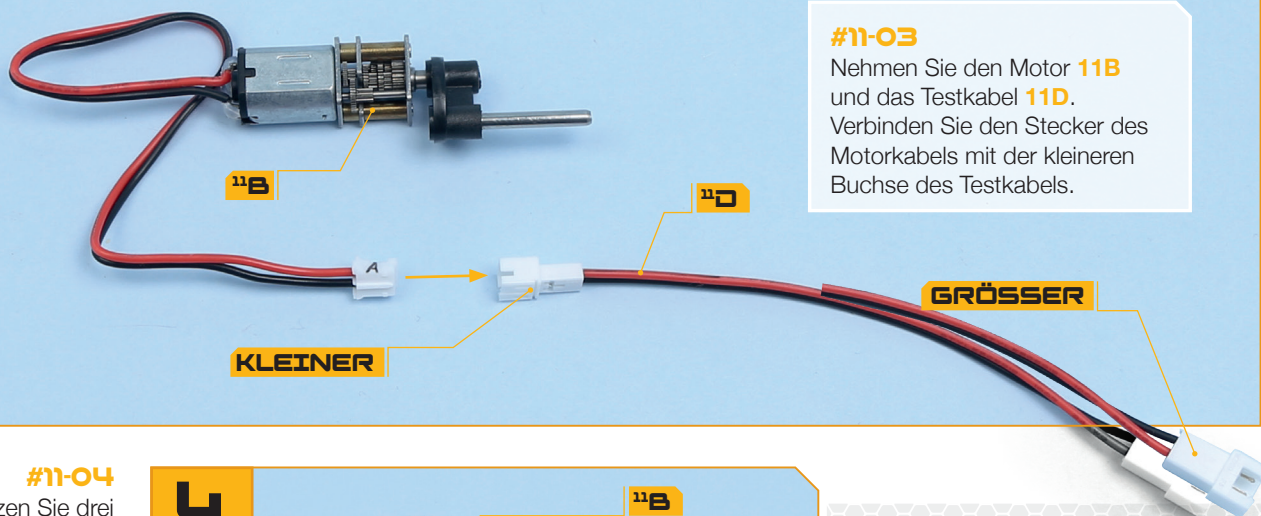
2



#11-02

Fixieren Sie das Motorgehäuse **11A** mit vier Schrauben **AP** (rechts eingekreist) am Kuppelrahmen **3F**.

3



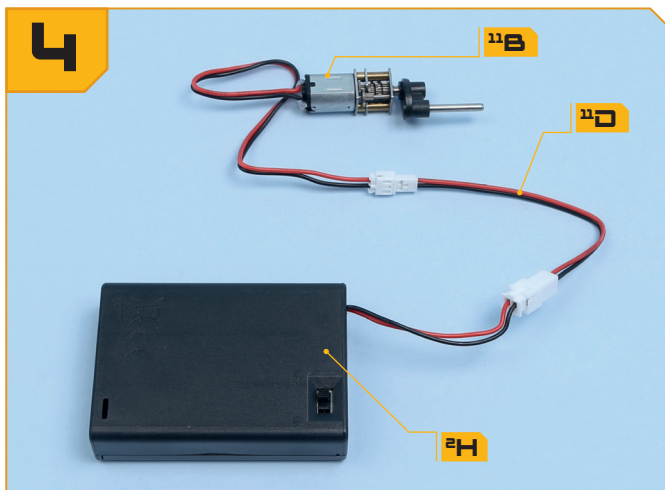
#11-03

Nehmen Sie den Motor **11B** und das Testkabel **11D**. Verbinden Sie den Stecker des Motorkabels mit der kleineren Buchse des Testkabels.

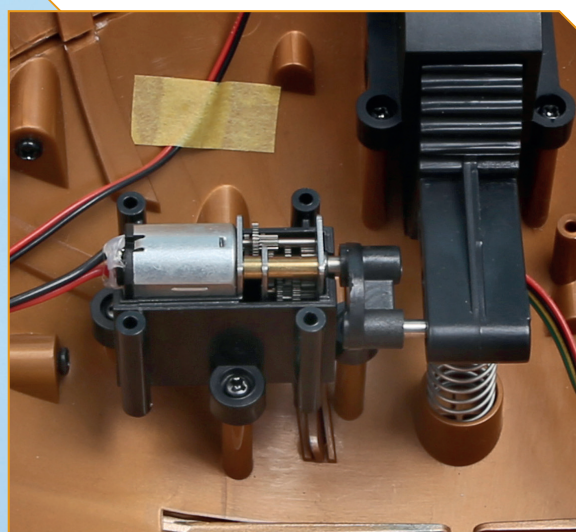
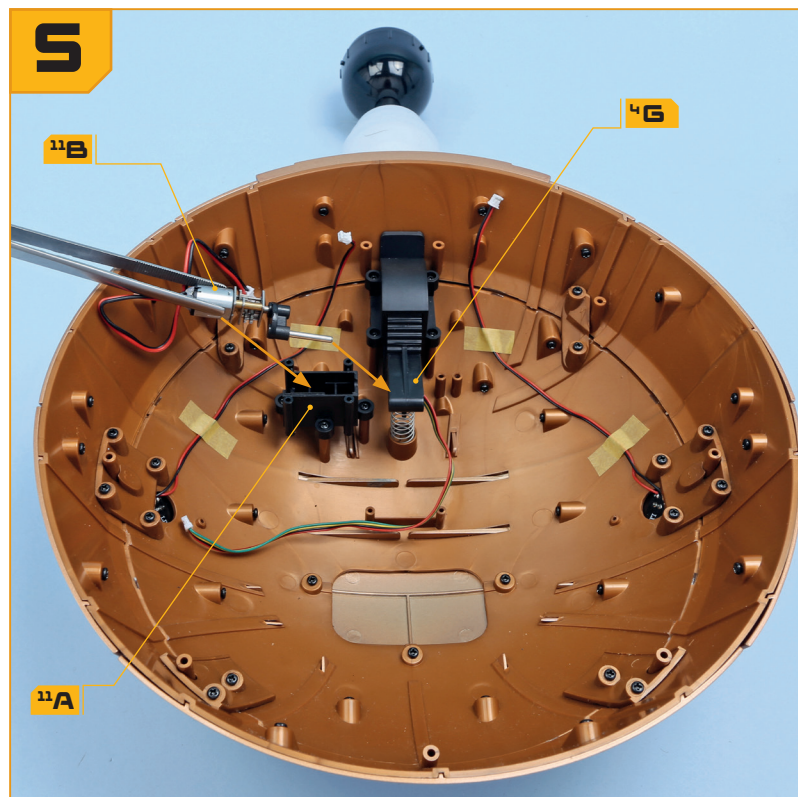
#11-04

Setzen Sie drei AA-Batterien in das Batteriefach **2H** ein. Stecken Sie das Batteriekabel in die größere Buchse des Testkabels **11D**, wobei der Schalter auf „OFF“ stehen muss. Schalten Sie die Batteriefach ein, um die Funktionsfähigkeit des Motors zu prüfen. Schalten Sie sie anschließend wieder aus und ziehen Sie die Kabel ab.

4

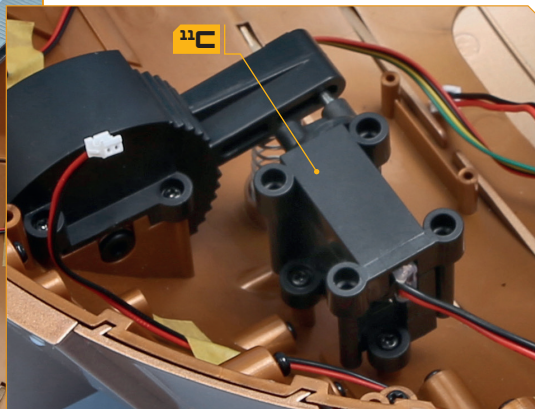
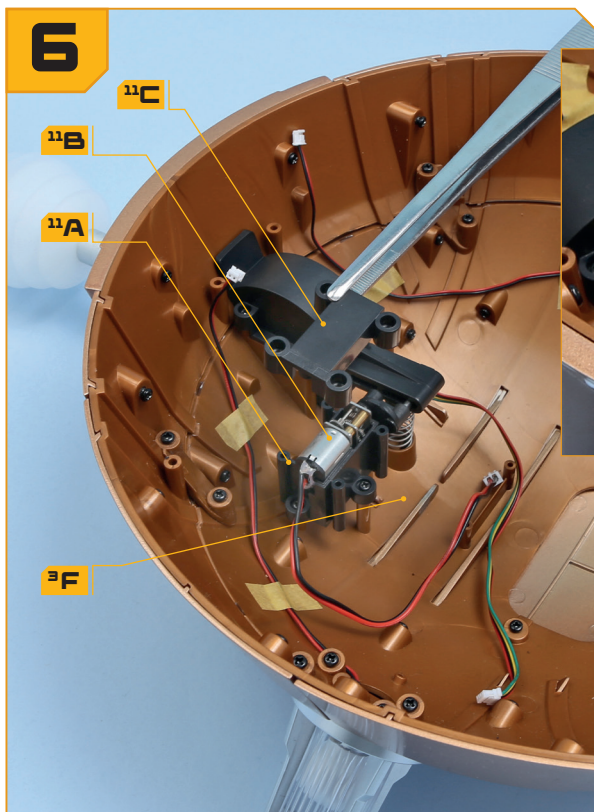


5



#11-05

Setzen Sie den Motor **11B** in das Gehäuse **11A**. Dabei muss der Hebel am Motor in den Schlitz am Ende des Zahnradmechanismus **4G** eingreifen. Möglicherweise müssen Sie das Batteriefach vorübergehend wieder anschließen, um den Hebel in eine Position zu drehen, in der er sich einfügen lässt.

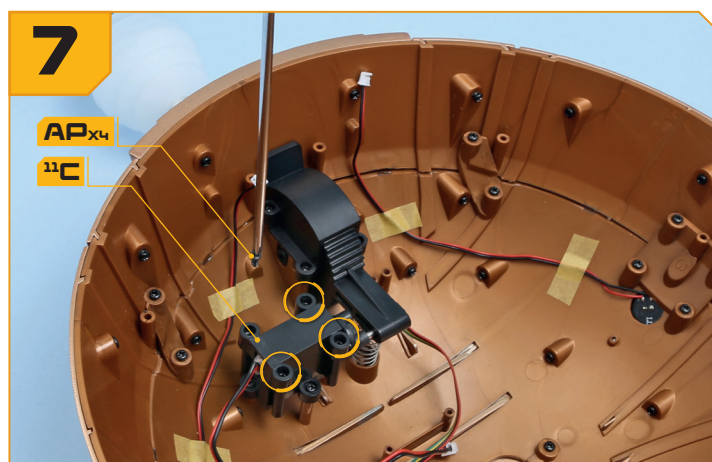


#11-06

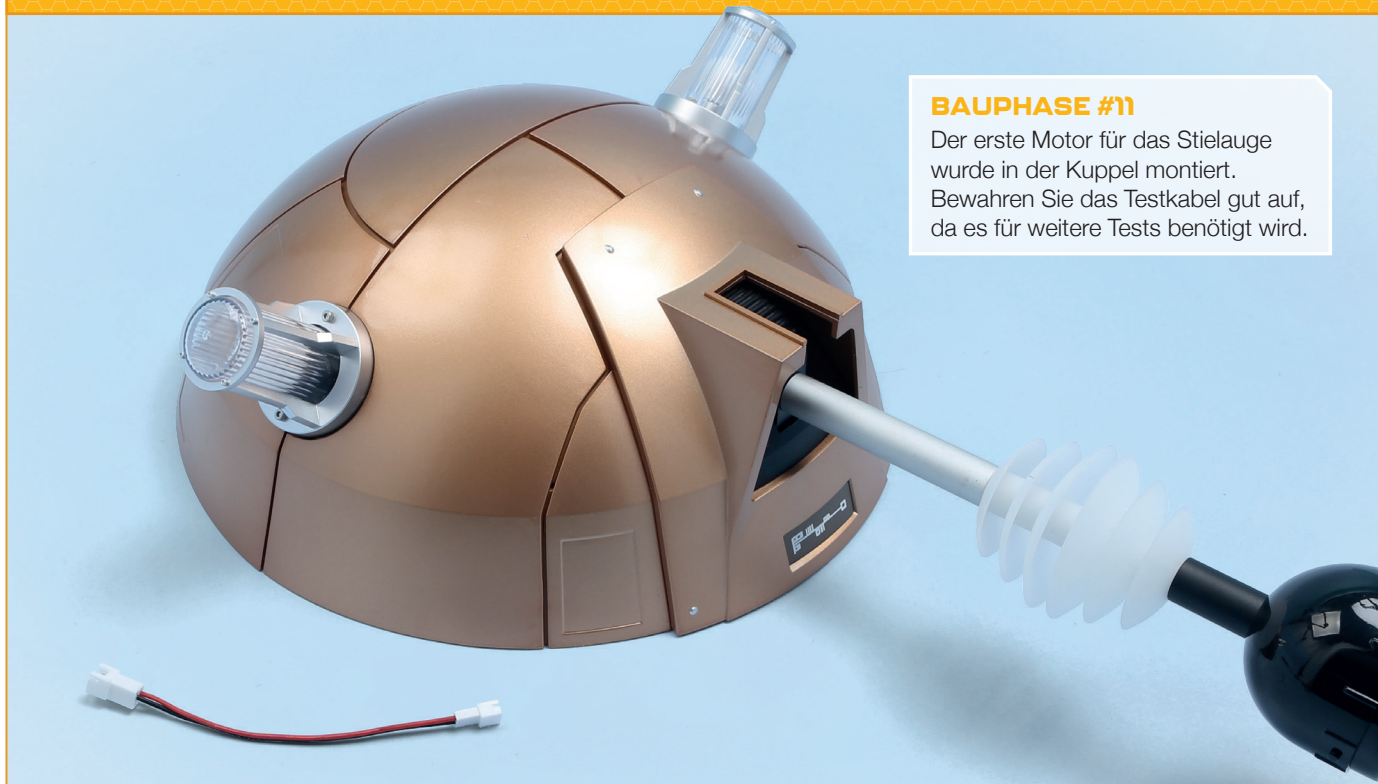
Setzen Sie die Motorabdeckung **11C** so auf das Motorgehäuse **11A**, dass der Motor **11B** in Position gehalten wird.

#11-07

Fixieren Sie die Motorabdeckung **11C** mit vier Schrauben **AP**. Testen Sie den eingebauten Motor noch nicht, da er zu diesem Zeitpunkt nicht ordnungsgemäß funktioniert und es zu Schäden kommen kann.



DAS BAUERGBNIS

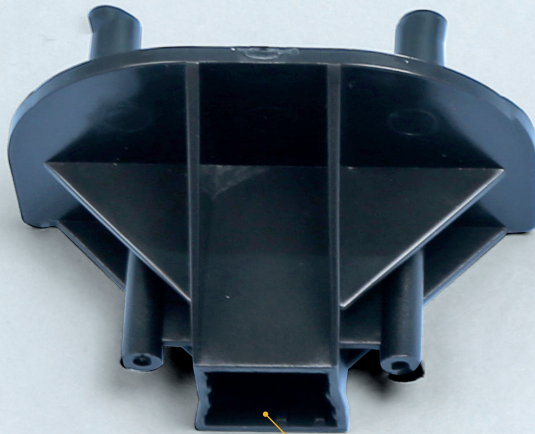


BAUPHASE #11

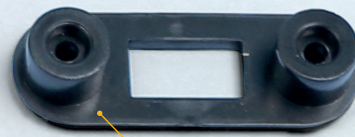
Der erste Motor für das Stielauge wurde in der Kuppel montiert. Bewahren Sie das Testkabel gut auf, da es für weitere Tests benötigt wird.

#12 DIE KUPPEL

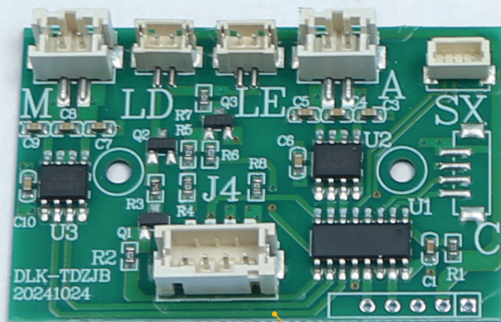
EINBAU EINER PLATINE



12A



12B



12C

AP



BAUTEILE PHASE #12 IM ÜBERBLICK

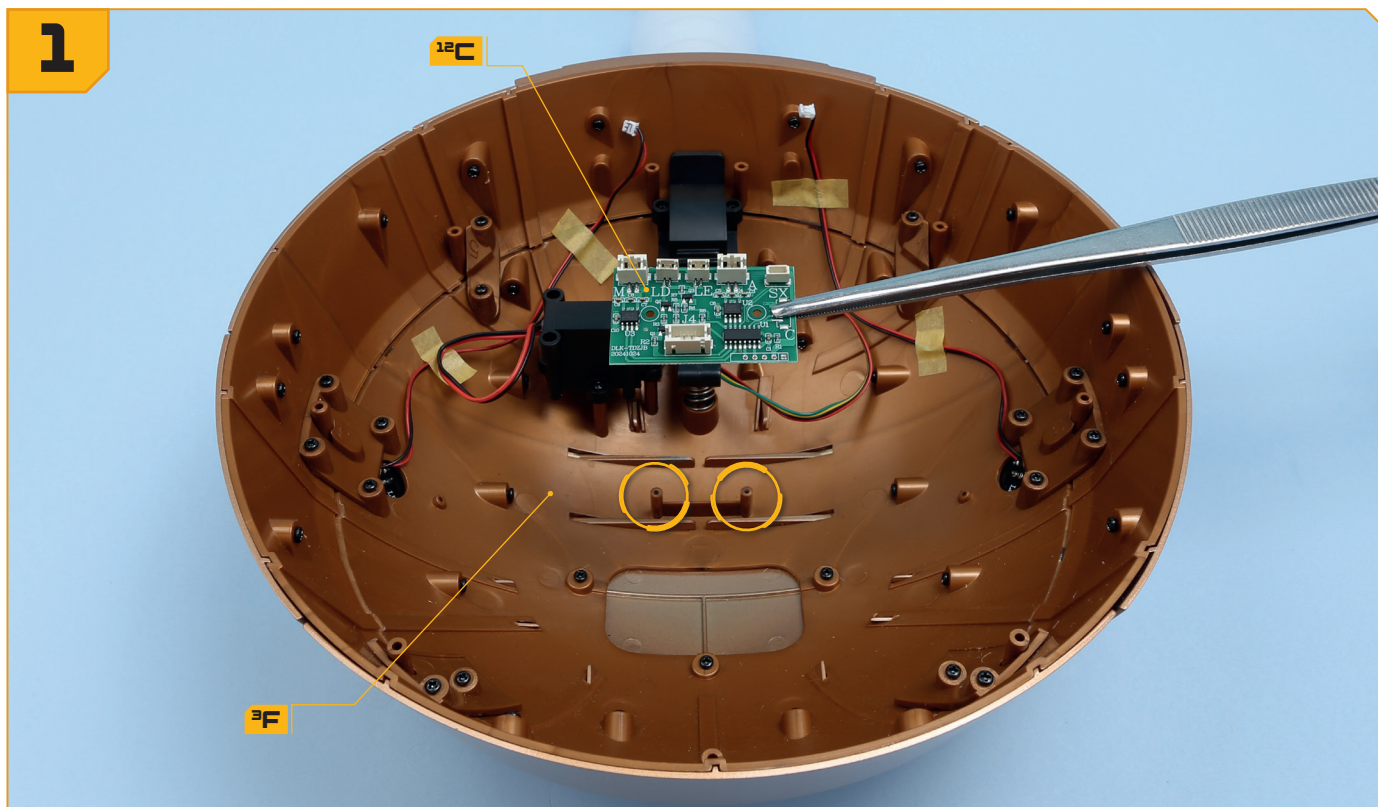
12A MOTORGEHÄUSE

12C PLATINE (LEITERPLATTE)

12B MOTORABDECKUNG

AP DREI 2,3 X 5 MM
PB-SCHRAUBEN (1 als Ersatz)

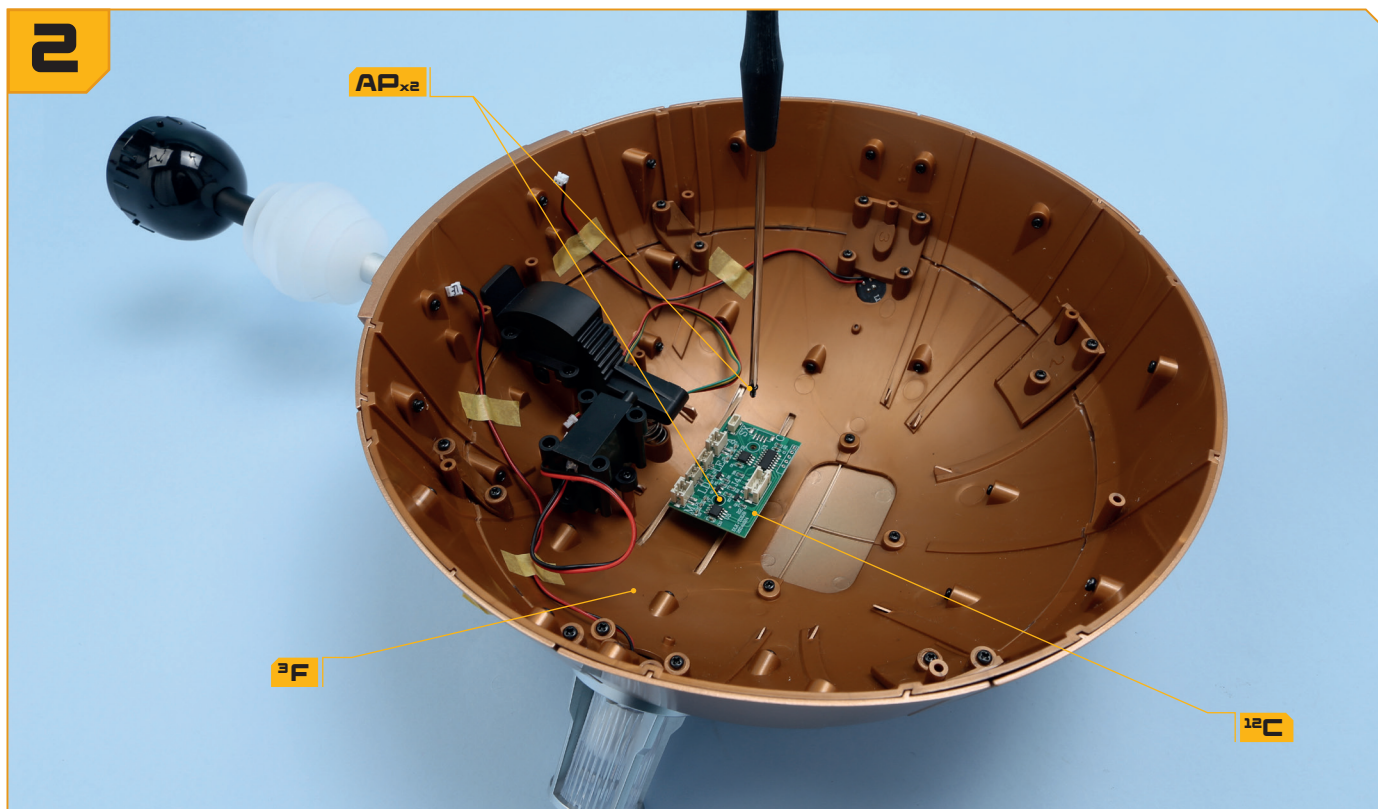
1



#12-01

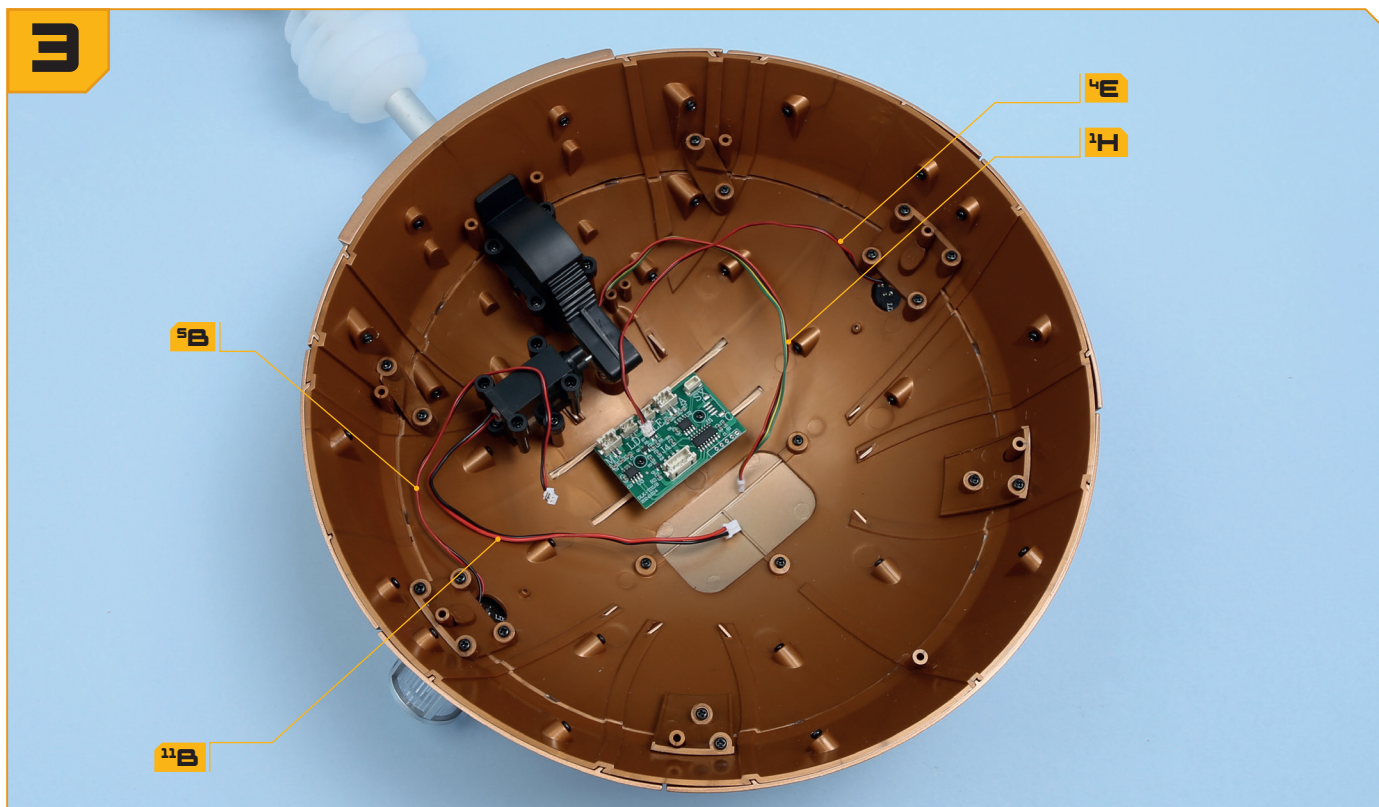
Legen Sie die Kuppel mit der Oberseite nach unten auf Ihre Arbeitsplatte. Bestimmen Sie die Befestigungspunkte für die Platine **12C**. Ihre Schraubenlöcher liegen über zwei erhabenen Schraubenaufnahmen im Kuppelrahmen **3F** (eingekreist). Achten Sie auf die Ausrichtung der Platine.

2

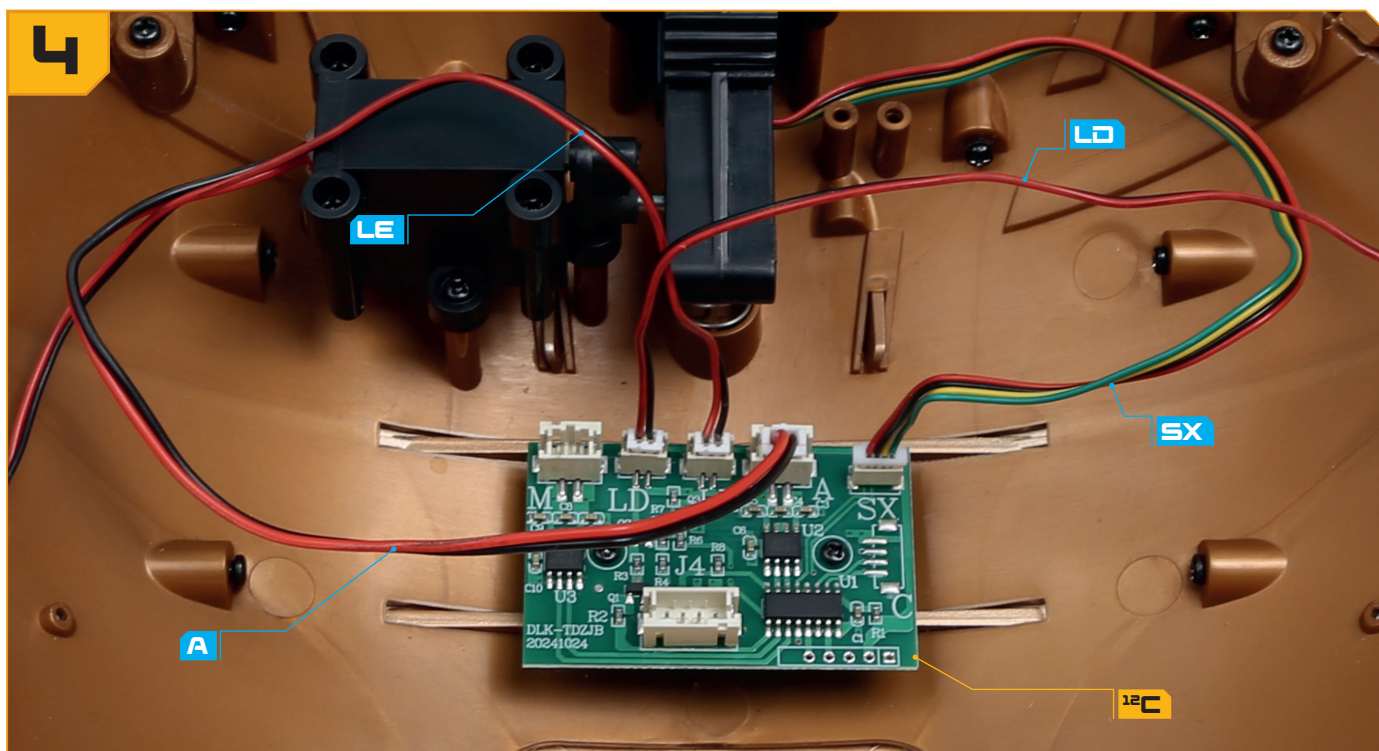


#12-02

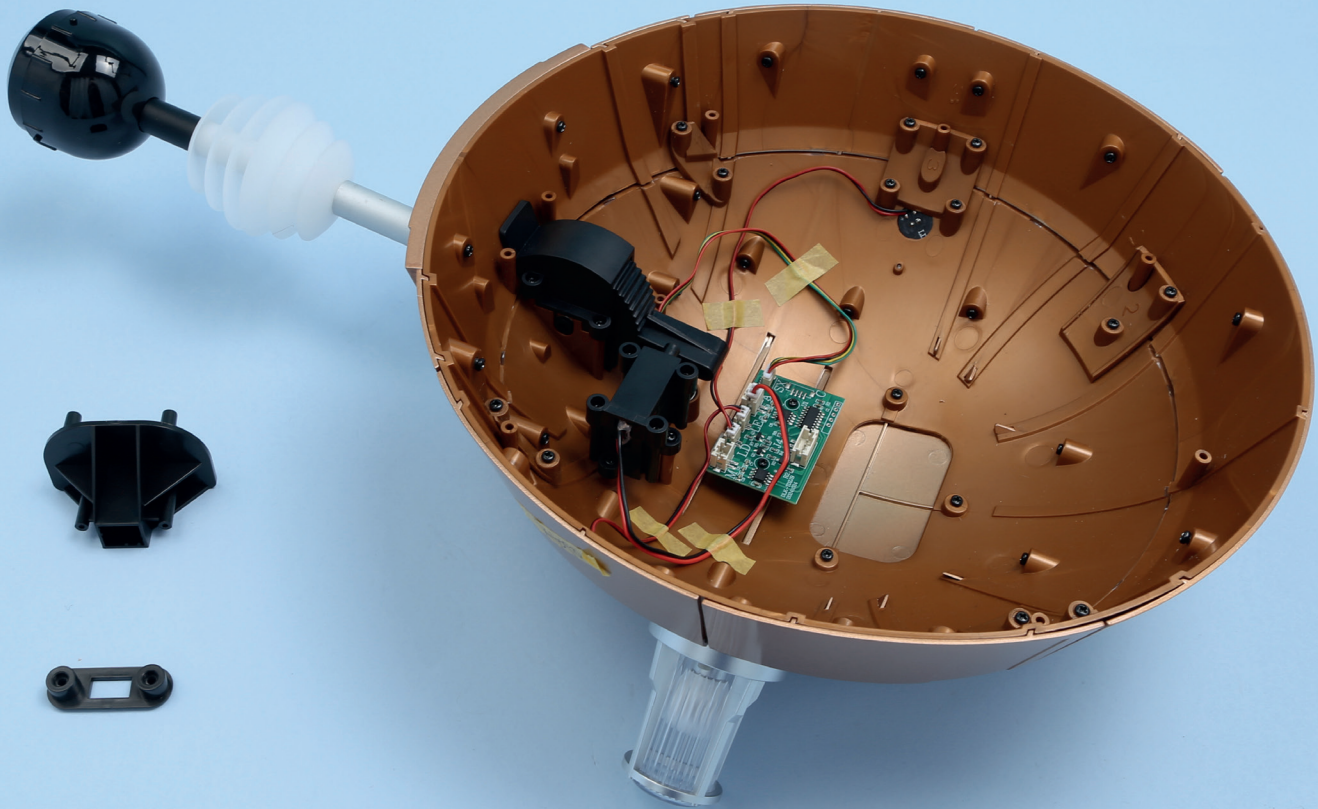
Befestigen Sie die Platine **12C** mit zwei Schrauben **AP** am Kuppelrahmen **3F**.

**#12-03**

Entfernen Sie die Klebestreifen, mit denen Sie die Kabel **4E** und **5B** temporär in Position gehalten haben. (Deren Stecker sind **LD** und **LE** markiert). Stellen Sie sicher, dass die Kabel **1H** und **11B** (mit **SX** und **A** markiert) frei zugänglich sind.

**#12-04**

Stecken Sie die mit **A**, **LE**, **LD** und **SX** gekennzeichneten Stecker in der hier angegebenen Reihenfolge in die entsprechend beschrifteten Buchsen auf der Platine **12C**. Sichern Sie die Kabel anschließend wieder mit Klebeband am Kuppelrahmen (siehe nächste Seite).



BAUPHASE #12

Im Inneren der Kuppel wurde eine Platine angebracht, und die Motoren sowie die Beleuchtung wurden angeschlossen. Das zweite Motorgehäuse und die Abdeckung werden in der nächsten Bauphase montiert.

